

**Technische Universität Dresden - Fakultät Umweltwissenschaften,
Fachrichtung Forstwissenschaften, Institut für Forstnutzung und
Forsttechnik, Professur für Digitalisierte forstliche Verfahren und
Systeme**



Die Technische Universität Dresden (TUD) zählt als Exzellenzuniversität zu den leistungsstärksten Forschungseinrichtungen Deutschlands. 1828 gegründet, ist sie heute eine global bezogene, regional verankerte Spitzenuniversität, die innovative Beiträge zur Lösung weltweiter Herausforderungen leisten will. In Forschung und Lehre vereint sie Ingenieur- und Naturwissenschaften mit den Geistes- und Sozialwissenschaften und der Medizin. Diese bundesweit herausragende Vielfalt an Fächern ermöglicht der Universität, die Interdisziplinarität zu fördern und Wissenschaft in die Gesellschaft zu tragen. Die TUD versteht sich als moderne Arbeitgeberin und will allen Beschäftigten in Lehre, Forschung, Technik und Verwaltung attraktive Arbeitsbedingungen bieten und so auch ihre Potenziale fördern, entwickeln und einbinden. Die TUD steht für eine Universitätskultur, die geprägt ist von Weltoffenheit, Wertschätzung, Innovationsfreude und Partizipation. Sie begreift Diversität als kulturelle Selbstverständlichkeit und Qualitätskriterium einer Exzellenzuniversität. Entsprechend begrüßen wir alle Bewerberinnen und Bewerber, die sich mit ihrer Leistung und Persönlichkeit bei uns und mit uns für den Erfolg aller engagieren möchten.

wiss. Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter (m/w/d)

An der Fakultät Umweltwissenschaften, Fachrichtung Forstwissenschaften, Institut für Forstnutzung und Forsttechnik, ist an der Professur für Digitalisierte forstliche Verfahren und Systeme im Rahmen des BMBF/FNR-geförderten Projekts „LogChain – Einsatz der Blockchain-Technologie zur transparenten Dokumentation und Digitalisierung der Prozessketten in der Rundholzlogistik zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Projektstelle als wiss. Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter (m/w/d) (bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 13 TV-L) bis 30.09.2028 (Beschäftigungsdauer gem. § 2 (2) WissZeitVG), mit 75 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit, am Arbeitsort Tharandt zu besetzen.

Stadt: Tharandt; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Dauer: bis 30.09.2028 (Beschäftigungsdauer gem. § 2 (2) WissZeitVG); Vergütung: bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 13 TV-L; Kennziffer: w25-275; Bewerbungsfrist: 20.04.2026

Aufgabenbeschreibung

- Sie untersuchen die Abläufe vom stehenden Baum bis zum Werkstor und wirken an der Implementierung einer Blockchain-basierten Lösung zur Absicherung dieser Ketten mit.
- Entwicklung praxistauglicher Konzepte zur logischen Nachverfolgbarkeit von Holzprodukten entlang der gesamten Wald-Holz-Kette.
- Verknüpfung von realen Holzernte- und Maschinendaten mit Satellitendaten zur präzisen Verortung und Dokumentation forstlicher Transaktionen.
- Bewertung forstlicher Verfahren: Sie analysieren und bewerten die Effizienz, Ökologie und Wirtschaftlichkeit digital gestützter Holzernte- und Logistikketten
- Durchführung von Feldaufnahmen und Versuchen im Wald im Rahmen des Projektes.

- Sie agieren als Bindeglied zwischen Forschung und Forstpraxis und arbeiten eng mit Forstbetrieben, Unternehmern und Maschinenherstellern zusammen.
- Aufbereitung der Ergebnisse für die forstliche Fachwelt sowie Präsentation auf (inter-)nationalen Konferenzen.

Erwartete Qualifikationen

- abgeschlossenes wiss. Hochschulstudium in Forst-/ Holz-/Umweltwissenschaften, Geoinformatik, oder gleichwertige Kenntnisse
 - fundiertes Verständnis forstbetrieblicher Abläufe und der Holzlogistik (Supply Chain Management).
 - Kenntnisse in der Datenverarbeitung
 - Anwendungsbereite Programmierkenntnisse in mind. einer Skriptsprache
 - Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und selbstständige Arbeitsweise
 - Ausgeprägtes Interesse an der Digitalisierung der Forstbranche und Freude an der Kommunikation mit Praktikern
 - Bereitschaft, sich weiterzubilden
- Erwünscht:
- Kenntnisse im Prozessmanagement
 - sehr gute Englischkenntnisse
 - Kenntnisse der deutschen Sprache (min. B2)

Unser Angebot

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit an der Schnittstelle von Natur, Technik und Digitalisierung
- Infrastruktur einer Exzellenzuniversität
- flexible Arbeitszeiten und mobiles Arbeiten im Rahmen der Dienstvereinbarungen der TUD
- Mitarbeit in einem interdisziplinären Team im Kontext zukunftsorientierter Forschung und Technologieentwicklung
- Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben
- Jahressonderzahlung
- Jobticket/Job-Deutschlandticket
- 30 Urlaubstage pro Jahr (innerhalb einer 5-Arbeitstage Woche)
- Gesundheitsvorsorge und Sportangebote der TUD

Bewerbung

Die TUD strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und bittet diese deshalb ausdrücklich um deren Bewerbung. Die Universität ist eine zertifizierte familiengerechte Hochschule. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind besonders willkommen. Bei gleicher Eignung werden diese oder ihnen Kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der Stellenkennung w25-275 bis zum 20.04.2026 (es gilt der Poststempel der Zentralen Poststelle bzw. der Zeitstempel auf dem E-Mail-Server der TUD) bevorzugt über das SecureMail-Portal der TUD <https://securemail.tu-dresden.de> als ein PDF-Dokument an digifor@tu-dresden.de bzw. an:

TU Dresden, Professur für digitalisierte forstliche Verfahren und Systeme, Herrn Prof. Dr. Thomas Purfürst, Helmholtzstr. 10, 01069 Dresden.

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Die TUD ist Gründungspartnerin der Forschungsallianz DRESDEN-concept e.V.

Hinweis zum Datenschutz: Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf folgender Webseite für Sie zur Verfügung gestellt:
<https://tu-dresden.de/karriere/datenschutzhinweis>.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/203069/BEUTH/>
Angebot sichtbar bis 20.04.2026

